

An die Verantwortlichen in den
Organisationen und Institutionen,
Einrichtungen der Kinder- und Jugendarbeit,
und städtischen Ämter;
an die Mitglieder von Initiativen und Vereinen,
an die Schulleitungen und Schulleiternräte,
an das Willkommensbündnis Stadtfeld
an Geschäftsleute und interessierte Mitbürger in Stadtfeld

Protokoll GWA-Treffen

Sitzung 02/2020 am Mittwoch, den 19.08.2020 von 18:00 bis ca. 20:00 Uhr
auf der Wiese am Spielplatz Schellheimerplatz, 39108 Magdeburg

Teilnehmerzahl: 25 Personen
Protokoll: Thomas Opp / Stephan Bublitz

Vorschlag für Tagesordnung:

1. Begrüßung und Beschluss der Tagesordnung
2. Vorstellung Spielplatzflächenkonzeption 2021 – 2025 (2030)
3. Förderung der Insektenpopulation im urbanen Bereich
4. Vorstellung und Abstimmung neuer Anträge zum GWA-Initiativfonds
5. Das neue Straßenbahnnetz in Magdeburg/Stadtfeld (MVB)
6. Weitere Stadtteil-Angelegenheiten (u.a. PARKing Day Magdeburg in Stadtfeld-Ost)
7. Sonstiges (Themensammlung für zukünftige GWA-Sitzungen, Termine, Aktuelles aus dem Stadtrat)

1. Begrüßung und Beschluss der Tagesordnung

Stephan Bublitz eröffnet die Versammlung der GWA Stadtfeld Ost, begrüßt alle Anwesenden zur ersten Sitzung nach der langen Corona-Pause und stellt die vorgeschlagene Tagesordnung zur Abstimmung. Nach der Annahme durch alle Anwesenden werden die Themen wie vorgeschlagen besprochen. Vor Beginn der Sitzung haben sich alle Anwesenden in die ausgelegte Anwesenheitsliste eingetragen und wurden darüber informiert, dass die Listen vier Wochen nach Ende der Veranstaltung wieder vernichtet werden.

2. Vorstellung Spielplatzflächenkonzeption 2021 – 2025 (2030)

Als sachkundige Gäste konnten wir Frau Andruschek und Frau Horn vom Eigenbetrieb Stadtgarten und Friedhöfe begrüßen, die uns die Stadtfelder Aspekte der Spielplatzflächenkonzeption 2021 – 2025 (2030) vorgestellt haben.

Da mittlerweile (noch) mehr Kinder in Stadtfeld-Ost leben (+531 im Vergleich zu 2013), besteht nun insgesamt ein Bedarf von vier zusätzlichen Spielplätzen im Stadtteil. Drei davon sind schon seit einigen Jahren vorgesehen: Olvenstedter Platz, Schlachthofquartier und die Erweiterung an der Motzstraße. Alle drei Standorte sind in ihrer Realisierung von angrenzenden Bauaktivitäten abhängig und konnten daher bisher nicht umgesetzt werden.

Olvenstedter Platz:

- Größe: 1.500 qm
- auf der Nordseite des Olvenstedter Platzes
- Mehrgenerationen-Spielplatz
- Kinderbeteiligung zu Ausstattung des Spielplatzes soll durchgeführt werden
- Umsetzung 2022
- nach Fertigstellung der umgebenden Wohnbebauung

Motzstraße:

- Größe: 1.200 qm
- neben dem vorhandenen Spielplatz in der Motzstraße
- neuer Spielplatz und vorhandener Spielplatz werden miteinander verbunden
- Erweiterung für ältere Kinder und Jugendliche
- Umsetzung 2021
- nicht abhängig vom benachbarten Streckenneubau der MVB

Schlachthofquartier:

- Größe: 1.500 qm
- abhängig von den Bauaktivitäten im Schlachthofquartier
- Umsetzung bis 2025

Darüber hinaus wird noch ein geeigneter Standort für einen weiteren Spielplatz in Stadtfeld-Ost (mind. 1.500 qm) gesucht, laut Bedarf im Bereich Schellheimerplatz, obwohl es auf dem Schelli bereits einen Spielplatz gibt. Einige Anwesende der Versammlung wiesen auf den Bedarf an Angeboten für Jugendliche hin. Der Basketballplatz im westlichen Teil des Schelli-Spielplatzes wird nur wenig genutzt.

Ideen, Fragen und Anregungen:

- Farbsanierung der Geräte auf dem Spielplatz „Zwergenland“
- Spielplatz im Glacis verbessern (attraktiver machen und Verkehrssicherheit verbessern / Konflikte mit Radfahrern), ggf. Erweiterung
- Vorschlag für neuen Spielplatz im Glacis (Bereich Editharing)
- mehr für ältere Kinder und Jugendliche anbieten
- betreute Angebote auf den Spielplätzen

3. Förderung der Insektenpopulation im urbanen Bereich

Frau Andruschek vom SFM berichtet, dass seitens des Stadtgartenbetriebs schon verschiedenes unternommen wird, um die Insektenpopulation in der Stadt zu fördern. So werden Blühwiesen angelegt, Bäume gepflegt und neu gepflanzt und Mäharbeiten beim städtischen Grün wurde reduziert. In Zukunft sollen mehr Wildblumenwiesen angelegt werden. Die Aktion „Mein Baum für Magdeburg“ läuft nach den (Abarbeitungs-)Problemen im vergangenen Jahr dank Personalaufwuchs mittlerweile reibungslos. Das Interesse der Magdeburger ist nach wie vor groß. Durch die Aktion „Otto blüht“, die in Stadtfeld gemeinsam mit Bürgerverein und Geschäftsstraßenmanagement als Pilotprojekt läuft, konnten bisher 22 Patenschaften für Baumscheiben vermittelt werden. Im Oktober werden gemeinsam mit den Händlern in der Olvenstedter Straße Baumscheiben im Geschäftsstraßenbereich bepflanzt.

Ideen, Fragen und Anregungen:

- mehr Blühwiesen im Stadtgebiet
- Möglichkeiten für Bienen im Boden schaffen
- weniger Mähen von Grünflächen, z.B. entlang der Schrote
- Probleme bei Starkregen an der Schrote wegen umherliegenden gemähten Rasen, die die Filtergitter verstopfen

4. Vorstellung und Abstimmung neuer Anträge zum GWA-Initiativfonds

Folgende Anträge wurde in der Sitzung am 19.08.2020 gestellt:

Herr Mohamed Bahdo, Inhaber des Eiscafé „Angelino“ am Lessingplatz, beantragte 500 € aus dem GWA-Initiativfonds. Geplant ist ein Kunst-Projekt für Jugendliche am Lessingplatz. Teile der Außenanlagen des Eiscafé sollen künstlerisch gestaltet werden. Da die Fläche bisher oft mit Schmierereien und illegalen Graffiti beschmutzt wird, wäre dies auch ein Beitrag für den Lessingplatz allgemein. Hierbei ist ein Kooperation mit benachbarten Schulen und dem Kinder- und Jugendzentrum „Emma“ am Schelli geplant. Der Antrag wurde einstimmig von allen Anwesenden **beschlossen**.

5. Das neue Straßenbahnnetz in Magdeburg/Stadtfeld (MVB)

Mit der Öffnung der Tunnelbaustelle für Straßenbahnen am 27. August 2020 wird der Ost-Abschnitt der Großen Diesdorfer Straße für mindestens 1 Jahr vom Straßenbahnverkehr abgekoppelt. Grund dafür sind umfangreiche Bauarbeiten im Adelheidring (Neubau Straßenbahntrasse, inkl. barrierefreien Haltestellen in diesem Bereich). Im neuen Liniennetz wird versucht, den Bereich südlich der Olvenstedter Straße bis zur Liebknechtstraße über einen Bus-Schienenersatzverkehr an die auf der Olvenstedter Straße verkehrenden Straßenbahnlinien in die Innenstadt anzubinden.

Kritisierte Punkte & Forderungen:

- Viele Teilnehmer kritisierten die Kommunikation der MVB angesichts der Größenordnung und Dauer der Veränderung des Mobilitätsangebots in Stadtfeld-Ost, z.B. alte Fahrpläne und nur kleine Hinweiszettel an den Haltestellen. Hier müssten Hinweise auf den Schienenersatzverkehr viel deutlicher kommuniziert werden., an den Haltestellen selbst und z.B. auch über ein Faltblatt, das an alle Haushalte verteilt wird. Nicht alle lesen Volksstimme oder informieren sich über die Online-Angebote der MVB.
- In den ersten Tagen 13./14. August 2020 wäre der Einsatz von Verkehrslotsen am Knotenpunkt „Gr. Diesdorfer Str. / Arndtstraße“ wünschenswert gewesen.
- 10-Minuten-Takt des Schienenersatzverkehrs zumindest in Stoßzeiten gefordert. Der aktuelle Takt von 15 Minuten ist eine klare Verschlechterung im Vergleich zur Zeit vor Beginn der Arbeiten am City-Tunnel, als 2 Straßenlinien auf der Großen Diesdorfer Straße gefahren sind und somit fast ein 5-Minuten-Takt angeboten wurde.
- Zusätzliche Haltepunkte des Schienenersatzverkehrs in der Gerhart-Hauptmann-Straße Höhe Wasser- und Schiffahrtsamt schaffen, Haltestellen Wilhelmstädter Platz und Goethestraße einbinden.
- Was fehlt ist eine Direktverbindung entlang der Großen Diesdorfer Straße, die es bisher immer gab und von vielen Fahrgästen genutzt wurde, z.B. um den Westfriedhof in Stadtfeld-West oder die Arztpraxen an der Arndtstraße auf direktem Wege zu erreichen. Es wird angeregt eine Art Bus-Shuttle von Diesdorf bis zum Adelheidring anzubieten. Eine mögliche Route für den Rückweg nach Diesdorf könnte über den Magdeburger Ring, die Liebknechtstraße und Arndtstraße zurück auf die Große Diesdorfer Straße Richtung Westen führen.
- Ein großer Kritikpunkt ist der Umstand, dass das straßenbahnfreie Jahr auf der Großen Diesdorfer Straße nicht für die dringend notwendigen Umbauarbeiten auf der Diesdorfer genutzt werden, z.B. Schaffung von barrierefreien Haltestellen und die Optimierung des Fahrradschutzstreifens („Protected Bike Lane“) genutzt werden.

Da es bei diesem Thema einen großen Informations- und Gesprächsbedarf gibt, haben wir beschlossen, das Thema in der nächsten GWA-Versammlung erneut auf die Tagesordnung zu setzen. Dazu sollen Vertreter der Magdeburger Verkehrsbetriebe eingeladen werden. Als Termin können wir hier mittlerweile den 30. September 2020 benennen. Eine Einladung hierfür werden wir versenden, wenn ein geeigneter Veranstaltungsort feststeht.

6. Weitere Stadtteil-Angelegenheiten (u.a. PARKing Day Magdeburg in Stadtfeld-Ost)

Am 18. September 2020 soll im Rahmen des diesjährigen PARKing Day und der Europäischen Woche der Mobilität die Aktion "Dreh deinen Kiez!" auf dem Schellheimerplatz stattfinden. Hierbei geht es um die „Verwirklichung einer motorverkehrsfreien, menschen- und nachbarschaftsfreundlichen Zone für einen langen Nachmittag“. Veranstalter sind die BUNDjugend, Extinction Rebellion und Privatpersonen.

Thomas Opp vom Bürger für Stadtfeld e.V. stellte kurz den neuen Pop-up-Bolzplatz des Bürgervereins auf der Grillwiese im Glacis vor. Das temporäre und vor allem an Kinder, Jugendliche und Familien gerichtete Sportangebot wird Ende August zur Nutzung freigegeben. Am 17. September wird

nachmittags ein kleines Fußballturnier mit drei Stadtfelder Horten geben. Mehr Informationen auf der Internetseite magdeburg-stadtfeld.de

7. Sonstiges (Themensammlung für zukünftige GWA-Sitzungen, Termine, Aktuelles aus dem Stadtrat)

- **28. August 2020** – Aktion „Protected Bike Lane“ der Initiative „Magdeburger Radkultur“ in der Großen Diesdorfer Straße
- **14. September 2020** – Auswertung Pilotprojekt „Fahrradstraße“ Goethestraße in der Mensa des Baudezernats, An der Steinkuhle 6
- **17. September 2020** – Fußballturnier des Bürger für Stadtfeld e.V. mit Schülerinnen und Schülern aus drei Stadtfelder Grundschulen und offizielle Eröffnung des Pop-up-Bolzplatzes auf der Grillwiese im Glacis
- **18. September 2020** - "Dreh deinen Kiez!" zum diesjährigen PARKing Day und der Europäischen Woche der Mobilität auf dem Schellheimerplatz
- **30. September 2020** – nächste GWA-Versammlung zum Thema ÖPNV